



Datenschutzrechtliche Information gemäß Art. 12 ff. DSGVO

zur Durchführung der Onlinebefragungen von Studierenden (Studienanfänger*innen, Studierende, Studierende der Master of Education-Studiengänge) zu ihren Einschätzungen unterschiedlicher Aspekte ihres Studiums (Studienexpectungen, Studienverlauf, erworbene Kompetenzen, Einschätzung von Service- und Beratungsleistungen etc.))

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Nachfolgenden möchten wir Sie darüber informieren, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der oben genannten Befragungen verarbeiten. Bitte lesen Sie sich die folgenden Informationen sorgfältig durch.

I. Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle und des Datenschutzbeauftragten

1. Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Körperschaft des öffentlichen Rechts
gesetzlich vertreten durch den Präsidenten

Ammerländer Heerstraße 114-118
26129 Oldenburg

Telefon: +49 (0)441 798-0
Telefax: +49 (0)441 798-3000
E-Mail: internet@uol.de
Internet: www.uol.de

Fachliche Verantwortlichkeit

Interne Evaluation (Referat Studium und Lehre)

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
- Der Datenschutzbeauftragte –

Ammerländer Heerstraße 114 – 118
26129 Oldenburg

Telefon: +49 (0)441 798-4196

E-Mail: dsuni@uol.de
Internet: www.uol.de/datenschutz

Ausführende Stelle

Interne Evaluation
E-Mail: evaluation@uol.de

II. Zweck, Rechtsgrundlage, Art und Umfang der Datenverarbeitung

Zum Zeitpunkt der Übermittlung dieser Information haben wir bereits folgende personenbezogene Daten von Ihnen zusammengestellt und verarbeitet:

- Studentische E-Mail-Adresse
- Ihr Studienfach
- Ihre (Teil-)Studiengänge

Diese Daten dienen der Einladung zur Befragung und werden direkt nach Ihrer Teilnahme an der Befragung wieder gelöscht. Sie werden nicht mit den Befragungsdaten zusammen gespeichert. Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 17 Absatz 3 und § 5 Niedersächsisches Hochschulgesetz.

Im Rahmen dieser Befragung können Sie weitere Daten über sich angeben. Dies sind insbesondere Daten zu Ihrem Alter, Geschlecht und Fachsemester. Rechtsgrundlage der Verarbeitung dieser Daten Ihre Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass im Einzelfall anhand der Kombination der Einzelangaben bestimmte Personen theoretisch identifizierbar sind. Wir behandeln daher alle erhobenen Daten als personenbezogene Daten.

Die Zugriffsprotokolle des universitätseigenen Webserverns werden maximal 7 Tage lang aufbewahrt.

Die Universität versichert, dass die datenverarbeitenden Personen keine Identifikationsversuche vornehmen werden. Alle Daten werden vertraulich behandelt.

III. Weitergabe Ihrer Daten an Dritte

Ihre Daten werden nicht an unberechtigte Dritte übermittelt. Sofern während des Verarbeitungszeitraums Fernwartung und/oder Supportleistungen des Softwareherstellers (Blubbsoft GmbH) erforderlich werden, werden gegebenenfalls auch Daten aus dieser Befragung diesem gegenüber offengelegt. Aus diesem Grunde wurde mit dem Hersteller ein Vertrag geschlossen, nach dem dieser alle Mitarbeiter*innen und mit der Datenverarbeitung betraute Personen auf die Vertraulichkeit verpflichtet und diese Daten nicht zu eigenen Zwecken weiternutzen darf.

IV. Dauer der Aufbewahrung bzw. Speicherung

Die Rohdaten der Befragung werden bis zum Abschluss der Datenauswertung auf universitären Servern gespeichert und im Anschluss gelöscht. Sodann sind nur noch aggregierte Daten vorhanden, die keinen Rückschluss mehr auf bestimmte Personen ermöglichen. Ihre Daten sind dann anonymisiert.

V. Recht auf Widerruf

Sie haben das Recht, Ihre erteilte Einwilligung ganz oder teilweise jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf gilt nur für die Zukunft. Die Datenverarbeitung vor ergangenem Widerruf bleibt rechtmäßig. Ihren Widerruf können Sie entweder selbstständig technisch umsetzen, indem Sie bspw. die Umfrage verlassen, ohne die bisherigen Antworten zu speichern. Nachdem Sie Ihre Antworten abgesendet haben, können Sie den Widerruf nur noch geltend machen, wenn Sie zusätzliche Informationen angeben, anhand derer sich Ihr Datensatz Ihrer Person zuordnen lässt. Wenden Sie sich zu diesem Zweck an die ausführende Stelle (s.o.).

VI. Folgen der Nichtbereitstellung

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten *nicht* verpflichtet. Aus der Nichtbereitstellung entstehen Ihnen *keinerlei* Nachteile.

VII. Rechte als betroffene Person

Als von der Datenverarbeitung betroffene Person im Sinne der DSGVO haben Sie die folgenden Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Beachten Sie, dass Sie diese Rechte nur dann wahrnehmen können, wenn Sie zusätzliche Informationen angeben, die eine Zuordnung der Einzelangaben zu Ihrer Person ermöglichen. Wenden Sie sich zu diesem Zweck an die ausführende Stelle (s.o.).

VIII. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzvorschriften verstößt, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Verantwortlichen (s.o.). Unabhängig hiervon haben Sie ein Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Die für die Carl von Ossietzky Universität zuständige Aufsichtsbehörde ist: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz in Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.